

**Protokoll der Sitzung des Kuratoriums  
für das Bibliotheksservicezentrum Baden-Württemberg (BSZ) am 11.12.2020**

**Zeit / Ort:** 10:30 Uhr bis 11:20 Uhr, Videokonferenz

**TOP 1: Begrüßung und Regularien**

Frau Hätscher begrüßt die Mitglieder und TeilnehmerInnen. Frau Ramminger und Herr Riedel sind entschuldigt. Frau Kriewald wird durch Herrn Molitor vertreten.

**TOP 2: Feststellen der Tagesordnung**  
(Unterlage am 23.11.2020 versandt)

Die Beschlussfähigkeit der virtuellen Kuratoriumssitzung ist gemäß der Geschäftsordnung des Kuratoriums gegeben. Anträge auf Ergänzung zur Tagesordnung liegen nicht vor.

**TOP 3: Kooperation BSZ-GBV**  
(Unterlage am 30.11.2020 versandt)

Herr Conradt und Herr Goebel tragen ihre Berichte mündlich und anhand von Powerpoint-Folien vor (u.a. zur letzten Sitzung des Koordinierungsausschusses BSZ-GBV vom 25.11.2020) und geben einen Sachstandsbericht. Herr Goebel informiert zudem über die gefundene Lösung bei der Anpassung der gemeinsamen Entgelte für neue Einrichtungen außerhalb der Verbundregionen von BSZ und GBV.

Herr Conradt berichtet über die letzte GBV-Verbundleitersitzung und den Wechsel in der Verbundleitung (Frau Jagst aus Schleswig-Holstein, Vertreter ist Herr Altenhöner). Im Bereich der Sacherschließung arbeitet das BSZ mit dem GBV erfolgreich bei der Einführung des Digitalen Assistenten zusammen; am online Workshop zum Digitalen Assistenten nahmen ca. 180 InteressentInnen teil.

Auch wenn das MAB2-Format noch funktionsfähig und am BSZ technisch in Betrieb ist, wird seitens des BSZ hierzu ab 2021 kein Support mehr angeboten. Nutzenden Einrichtungen wird empfohlen, die Ablösung der Schnittstelle zeitnah zu planen. Das BSZ unterstützt gerne.

Herr Goebel informiert über das MWK-Projekt bwLastCopies und präsentiert erste Zahlen. Herr Bonte weist auf die hohe Anzahl des ermittelten Alleinbesitzes hin und auf die große Relevanz der Validität der Zahlen, auch für das sächsische Speichersystem. Das BSZ nimmt den Hinweis gerne auf und wird sich hierzu mit den Kolleginnen und Kollegen der SLUB in Verbindung setzen. Zudem wird Herr Goebel den Bibliotheksdirektorinnen und -direktoren in Baden-Württemberg zu den Zahlen berichten. In der anschließenden Diskussion wird die hohe Komplexität bei der Bewertung der Ergebnisse betont und auf die Ergebnisse entsprechender OCLC-Untersuchungen hingewiesen.

**Das Kuratorium nimmt die Berichte zustimmend zur Kenntnis.**

**TOP 4: Programmbudget 2021**  
(Unterlage am 30.11.2020 versandt)

Herr Goebel informiert vorab zur Produktübersicht, dass gemäß der Empfehlung des Kuratoriums wieder mehr Produkte ausgewiesen wurden und von der Aggregation Abstand genommen wurde. Dies wurde, soweit noch möglich, in den Kosten- und Erlöstabellen auch für das Jahr 2019 rückwirkend berücksichtigt.

Das Projekt E-Pflicht 1 wird in die Routine als Produkt (64000) übernommen.

Einzelfragen zu den Produkten und Projekten aus dem Kuratorium wurden vom BSZ beantwortet und Ziele erläutert.

**Das Kuratorium nimmt das Programmbudget mit Produktmatrix zustimmend zur Kenntnis.**

**TOP 5: 3R-DACH**

Herr Goebel berichtet aus dem Standardisierungsausschuss vom 02./03.12.2020. Zieltermin für die Fertigstellung eines deutschen Handbuches für das überarbeitete Regelwerk ist Mitte bis Ende 2022. Zu Beginn des Jahres 2021 wird vor allem die Deutsche Nationalbibliothek aktiv werden. Auch die anderen Bundesländer beteiligen sich. Für Baden-Württemberg wird zudem Frau Wiesenmüller von der Hochschule der Medien und die zuständigen Kolleginnen im BSZ unterstützen und mitarbeiten. Bald wird aber auch das Fachpersonal an den Bibliotheken benötigt. Herr Goebel wird hierzu in einer Sitzung der AG der Bibliotheksdirektorinnen und -direktoren in Baden-Württemberg berichten.

**TOP 6: Verschiedenes**

Herr Zepf berichtet zum Onlinezugangsgesetz und stellt die Frage nach den Auswirkungen und Chancen für die Serviceangebote der wissenschaftlichen Bibliotheken. Bezüglich der Beantragung von Fördermitteln hat das Bundesland Sachsen-Anhalt die Federführung zum Themenfeld Bildung übernommen. Herr Zepf nimmt Kontakt auf, um Näheres zu erfahren.

Die nächste Sitzung findet in jedem Fall wieder als Videokonferenz statt. Das BSZ stimmt mit der Vorsitzenden und dem MWK einen Termin im April ab.

Nachtrag – nächster Termin des BSZ-Kuratoriums:  
**Mittwoch, 21.4.2021, 10:00 bis 12:00, als Videokonferenz**